

Anbindung Hilscher CIF50-DPS / Profibus-Kommunikation

- Öffnen des Konfigurationsprogramms SyCon
- Datei >> Neu
- Symbol „Master einfügen“ klicken, beliebigen Master als Dummy einfügen
- Symbol „Slave einfügen“ klicken, CIF50-DPS auswählen
- Slave doppelklicken, es öffnet sich ein neues Fenster. Hier wird die zu übertragende Datenmenge festgelegt. Dazu werden im unteren Bereich mit „Modul hinzufügen“ die zu übertragenden Datenmodule (Bytes, Words, etc.) eingefügt. Es sind maximal 24 Module (Ein-und Ausgänge) möglich, die benötigten I/O's sollten also möglichst strukturiert zusammengefasst werden

Beispiel:

- Modul 1: Alle analogen Eingangswerte (z.B. 10 Worte)
- Modul 2: Alle digitalen Eingänge (z.B. 6 Byte)
- Modul 3: Alle analogen Ausgangswerte (z.B. 4 Doppelworte)
- Modul 4: Alle digitalen Ausgänge (z.B. 2 Byte)

Nach der Festlegung der zu übertragenden Werte (Reihenfolge muss identisch sein mit der Reihenfolge auf dem Kommunikationspartner, z.B. SPS-Merkerbereich) wird das Konfigurationsfenster geschlossen

- Das Projekt unter einem beliebigen Namen speichern
- In der Menüleiste Online >> Download auswählen und die Konfiguration an die Profibuskarte senden. Die Karte ist nun konfiguriert und betriebsbereit. Die Konfiguration verbleibt beim Ausschalten des PC im EEPROM der Karte!

Die passende GSD-Datei zum Einbinden der Profibuskarte am PB-Master ist bei Hilscher zum Download erhältlich (www.hilscher.com).